

Lernen zum Anfassen



Die Sonderschau zum
außerschulischen Lernen

didacta
die Bildungsmesse

14. – 18. Februar 2017
Landesmesse Stuttgart, Halle 5, B21

Dienstag, 14. Februar 2017

Station 1

Religion und Vielfalt in der Einwanderungsgesellschaft. Meine Freiheit ist auch deine Freiheit!

Wie ist das eigentlich mit dem Religiösen – was ist da wem wichtig? Und ist inzwischen nicht oft „der Islam“ gemeint, wenn vorsichtig von Religion die Rede ist? Nach einer kurzen Einführung erproben wir gemeinsam praktische Methoden aus dem Gesicht Zeigen!-Programm:

- Identitätsspiel: „Was ist mir wichtig?“
- Kerndimensionen von Vielfalt
- Ja-Nein-Spiel: Schwerpunkt Religion und Toleranz

[Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.](#)

9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Geschichte und Gegenwart: Everybody can be a Change Agent!

Was können wir aus der Geschichte lernen, und was gilt es heute zu tun? Nach einer kurzen Einführung erproben wir gemeinsam praktische Methoden aus dem Gesicht Zeigen!-Lernort „Ausstellung 7xjung“:

- Change Agent-Postkarten
- „Parkbänke“
- Ja-Nein-Spiel mit Diskussion

[Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.](#)

13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 2

Forscherzeiten in der Autostadt

Die kleinen Forscher haben die Möglichkeit, aus einer Vielzahl an Experimenten selbst zu wählen und diese eigenständig durchzuführen. Sie lernen dabei das Pipettieren, Mikroskopieren und Recherchieren. Jeder Forscher erhält am Ende einen eigenen Forscherführerschein. Die Forscherzeiten für Kita- und Grundschulkinder in der Autostadt in Wolfsburg – und darüber hinaus Fortbildungen für Erzieher und Lehrer – finden in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher statt.

[Experimentierstationen der Autostadt in Wolfsburg in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher](#)

ganztägig

Station 3

Traumgarten in der Kiste

Ideenvielfalt, Kreativität und Geschicklichkeit sind beim Bau eines Kistengartens gefordert. Mit Blumenerde, feinem Kies, kleinen Steinchen, Tannenzapfen, Holzstückchen, Bast- und Gewebebändern und natürlich mit Blumen- und Rasensamen und kleinen Pflänzchen, wie z. B. Sedumsprossen, bauen wir wunderschöne und ganz individuelle kleine Gärten. Mit diesem Angebot möchten wir Kindern im Grundschulalter die Entwicklung eigener Ideen zur Gestaltung und den Bau eines Miniaturgartens vermitteln.

[Workshop des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V.](#)

ganztägig

Station 4

Technik, Roboter und programmieren in der Grundschule – Bildungsprojekte für die Kinder von morgen

Wohin geht die Reise der Grundschule im digitalen Zeitalter? Medien-, Produktions- und Informationskompetenz gehören zu den Schlüsselqualifikationen des 21. Jahrhunderts. Umso drängender ist die Frage geworden, auf welche Art und Weise digitale Medien und Techniken das entdeckende, forschende Lernen stärken und den Unterricht mit spannenden Bildungsprojekten nachhaltig bereichern können. Wir stellen spielerische Herangehensweisen und praktische Ideen vor, die zeigen, wie Grundschüler im kompetenten Umgang mit digitalen Medien gezielt gefördert werden können.

[Workshop von Klax](#)

ganztägig

Mittwoch, 15. Februar 2017

Station 1

Abenteuer Abfall. Moderne Kreislaufwirtschaft nach dem Vorbild der Natur: Mit den „Themenkoffern für Kita und Grundschule/Orientierungsstufe“ Abfall erleben

Obwohl die Natur seit Jahrmillionen Abfälle produziert, kennt sie keine Abfallprobleme, denn alle Stoffe verbleiben in einem Kreislauf. Sie ist daher Vorbild für umweltorientierte, auf Recycling ausgerichtete Abfallwirtschaftssysteme. Am Beispiel tropischer Rieseninsekten wird der Stoffkreislauf der Natur erarbeitet: Wer möchte nimmt die Tiere selbst auf die Hand! Mit den Materialien aus den Themenkoffern werden die Erkenntnisse anschließend ohne großen Aufwand altersgerecht, anschaulich und handlungsorientiert auf unseren Müll übertragen.

Workshop von JuP Umweltbildung
ganztätig

Station 2

Lernort Bauernhof – erleben & erkunden: Aktionen zu den Themenfeldern „Boden und Pflanzen“

Der Bauernhof als Lernort lädt Kinder und Jugendliche zum aktiven Lernen ein. Der Workshop bietet die Möglichkeit zum Erkunden, Mitmachen und Hinterfragen am Beispiel Boden und Pflanzen.

Workshop der Bundesarbeitsgemeinschaft Lernort Bauernhof e.V.
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Lernort Bauernhof – erleben & erkunden: Aktionen zum Themenfeld „Geflügel“

Der Bauernhof als Lernort lädt Kinder und Jugendliche zum aktiven Lernen ein. Der Workshop bietet die Möglichkeit zum Erkunden, Mitmachen und Hinterfragen am Beispiel Geflügel(haltung) sowie Anregungen zur Nachbereitung des Hofbesuchs mit Learning-Apps.

Workshop des Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 3

Ein Besuch im Computer

Lernen Sie mit uns, die Hardware eines PC und das Funktionsprinzip von Eingabe/Verarbeitung/Ausgabe bei der Verarbeitung von Daten zu verstehen. Sie haben die Gelegenheit, selbst Bauteile aus einem PC auszubauen, zu identifizieren und ggf. auch wieder zusammenzubauen.

Mitmachaktion des Heinz Nixdorf MuseumsForums Paderborn
ganztätig

Station 4

Die virtuelle Wasserreise. Dem versteckten Wasserkonsum auf der Spur

Was bedeutet virtuelles Wasser und wie kann ich meinen Wasserverbrauch verringern? Wir gehen dem versteckten Wasserkonsum auf die Spur und beantworten diese Fragen mit Hilfe von anschaulichen Materialien und spannenden Gruppenaufgaben.

Workshop des NaturFreunde Deutschlands e.V.
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Fliehen und Ankommen. Wie wollen und können wir gemeinsam handeln?

Was bedeutet Einwanderung für unser Zusammenleben? Nach einer kurzen Einführung erproben wir gemeinsam praktische Methoden aus den Gesicht Zeigen!-Workshops:

- Speed-Dating zum Thema „Flucht“
- Identitätsspiel: „Was nimmst du mit auf eine Flucht?“
- Raumaufstellung: „Wie viele Menschen fliehen wohin?“

Diese Methoden können Sie sehr gut in die eigene Klasse mitnehmen!
Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Blühende Bildungslandschaften

Podiumsdiskussion über die Rolle und die Perspektiven des außerschulischen Lernens und die Gestaltung von Bildungslandschaften mit der Bildungsministerin Nordrhein-Westfalens, Sylvia Löhrmann, dem Staatssekretär im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg, Volker Schebesta, und dem Präsidenten des Didacta Verbandes, Prof. Dr. Wassilios E. Fthenakis
14.00 - 14.45 Uhr, Forum didacta aktuell, Halle 5, D32

Donnerstag, 16. Februar 2017

Station 1

„Lernort Stadion – Bildung am Ball“ Bundesweite Lernzentren stellen sich vor

Lernort Stadion e.V. steht für das Netzwerk der bundesweiten Lernzentren und bietet Weiterbildung und Beratung im Themenfeld Fußball und Bildung. Vertretend laden Sie zwei exemplarische Lernzentren zum Mitmachen und Lernen am Ball ein.

[Exemplarische Auszüge aus Workshops zum Mitmachen des Lernort Stadion e.V.](#)
ganztagig

Station 2

Erfinderwerkstatt: Papier – echt stabil!

Wie stabil ist Papier? Bauen Sie gemeinsam mit uns Papierbrücken, die einem bestimmten Gewicht standhalten müssen. Lernen Sie dabei verschiedene stabilisierende Techniken zur Optimierung Ihrer Brücke kennen und diskutieren Sie mit uns, was das mit technischer Bildung zu tun hat.

[Workshop des phaeno Wolfsburg](#)
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Jetzt wird's bunt: Experimente aus der Lebensmittelchemie

Das Auge isst mit: Aus diesem Grund werden viele Lebensmittel mit Farb- und weiteren Zusatzstoffen versetzt. Mit vielen Experimenten kommen wir diesen Zusatzstoffen auf die Spur und testen mit einfachen Nachweisreaktionen, ob teurer Safran oder billiges Kurkuma für die gelbe Farbe verantwortlich ist.

[Workshop des phaeno Wolfsburg](#)
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 3

Weltmeere in Bewegung

Plastikinseln in den Ozeanen gefährden die Tierwelt. Wie entstehen sie? Erfahren Sie in diesem GEONAT-Workshop, wodurch und wie sich das Meer bewegt. Während Sie kleine Experimente aus dem Rucksack durchführen, erleben und beobachten Sie real komplexe Prozesse aus den riesigen Meeresbecken. Entdecken Sie eine Vielfalt an Möglichkeiten, Theorie lebendig zu machen.

[Workshop von GEONAT Kassel](#)
ganztagig (Pause von 13.00 Uhr - 14.00 Uhr)

Station 4

Vorurteilsbewusste Bildung – spielerisch erlebt

Was ist eigentlich der Unterschied zwischen einer persönlichen Erfahrung und einem Vorurteil – und wo beginnt der Rassismus? Nach einer kurzen Einführung erproben wir gemeinsam praktische Methoden aus den Gesicht Zeigen!-Workshops: das Eisberg-Experiment, das „Vor?!-Urteile“ Spiel und ein Spiel zum Ausloten ganz konkreter Handlungsmöglichkeiten bei Diskriminierung im Alltag.

[Workshop des Gesicht Zeigen! e.V.](#)
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Düfte entdecken erleben erkennen

An unserem Messestand stellen wir das Modul „Duschgel“ aus der Forschertour für Ganztagschulen vor. In Workshops auf der Aktionsfläche können Sie Ihr eigenes, wohlduftendes Duschgel aus verschiedenen Grundstoffen kreieren.

[Workshop der experimenta Heilbronn](#)
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag, 17. Februar 2017

Station 1

„Lernort Stadion – Bildung am Ball“ Bundesweite Lernzentren stellen sich vor

Lernort Stadion e.V. steht für das Netzwerk der bundesweiten Lernzentren und bietet Weiterbildung und Beratung im Themenfeld Fußball und Bildung. Vertretend laden Sie zwei exemplarische Lernzentren zum Mitmachen und Lernen am Ball ein.

[Exemplarische Auszüge aus Workshops zum Mitmachen des Lernort Stadion e.V.](#)
ganztagig

Station 2

Lernort Bauernhof – erleben & erkunden: Aktionen zum Themenfeld „Rinder“

Der Bauernhof als Lernort lädt Kinder und Jugendliche zum aktiven Lernen ein. Der Workshop bietet die Möglichkeit zum Erkunden, Mitmachen und Hinterfragen am Beispiel „Mit der Kuh auf Du“.

[Workshop des Lernort Bauernhof in Baden-Württemberg und Milchwirtschaftlicher Verein Baden-Württemberg e.V.](#)
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

RegioQuest: Den Lernort Bauernhof mit dem Smartphone entdecken - Mit Willy Häberle auf Bauernhof-Tour

Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe entdecken gemeinsam mit der Kunstfigur Willy Häberle, wie es auf Bauernhöfen im Heckengäu zugeht und wo die Unterschiede zu den global verfügbaren, anonym erzeugten Lebensmitteln liegen. Zwei GPS-gesteuerte Missionen („Actionbounds“) machen Lust darauf, bei einem Besuch auf dem Hof mit der ganzen Klasse die Wirklichkeit der regionalen Landwirtschaft zu erleben.

[Mitmachaktion des Lernort Bauernhof im Heckengäu e.V. und der PH Ludwigsburg](#)
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Station 3

Den Nagel auf den Kopf treffen Geschicklichkeitstest mit dem Hammer

Durch ständige Abwechslung, aber auch Ablenkung im Alltag, fällt es Kindern und Jugendlichen heutzutage immer schwerer, den Fokus auf eine Sache zu legen. Mit Hilfe eines Hammers soll ein Nagel möglichst genau in einen Holzblock geschlagen und die gleiche Kerbe wieder getroffen werden. Klingt einfach, aber ist es das auch und wie viele Versuche werden wohl benötigt? Testen Sie selbst, wie es um Ihre innere Ruhe und Konzentration steht.

[Mitmachaktion des Deutschen Jugendherbergswerkes, Landesverband Baden-Württemberg e.V. und der TEN Academy](#)
ganztagig

Station 4

Jetzt wird's bunt: Experimente aus der Lebensmittelchemie

Das Auge isst mit: Aus diesem Grund werden viele Lebensmittel mit Farb- und weiteren Zusatzstoffen versetzt. Mit vielen Experimenten kommen wir diesen Zusatzstoffen auf die Spur und testen mit einfachen Nachweisreaktionen, ob teurer Safran oder billiges Kurkuma für die gelbe Farbe verantwortlich ist.

[Workshop des phaeno Wolfsburg](#)
9.00 Uhr - 13.30 Uhr

Entdecke den Urmensch in Dir!

Im paläo – Forschungs- und Erlebniszentrum Schöninger Speere wird die Welt vor rund 300.000 Jahren erfahrbar. Wie müssen wir uns den Alltag der Urmenschen vorstellen und wie sah seine Umwelt aus? Wie viel vom Homo Heidelbergensis steckt in uns? Wir bieten ein breites erlebnispädagogisches Angebot zu unseren Ursprüngen.

Nach einer kurzen Einführung können Workshops zur Entwicklung des Menschen, über steinzeitliche Lebensrealität und Fauna getestet werden. Informieren Sie sich über die Themen Humanevolution, Klimawandel, steinzeitliche Handwerkstechniken oder archäologische Methoden.

[Mitmachaktion des paläo – Forschungs- und Erlebniszentrum Schöninger Speere](#)
13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Samstag, 18. Februar 2017

Station 1

Forscherzeiten in der Autostadt

Die kleinen Forscher haben die Möglichkeit, aus einer Vielzahl an Experimenten selbst zu wählen und diese eigenständig durchzuführen. Sie lernen dabei das Pipettieren, Mikroskopieren und Recherchieren. Jeder Forscher erhält am Ende einen eigenen Forscherführerschein. Die Forscherzeiten für Kita- und Grundschulkindern in der Autostadt in Wolfsburg – und darüber hinaus Fortbildungen für Erzieher und Lehrer – finden in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher statt.

[Experimentierstationen der Autostadt in Wolfsburg in Kooperation mit dem Haus der kleinen Forscher](#)
ganztägig

Station 2

Den Nagel auf den Kopf treffen Geschicklichkeitstest mit dem Hammer

Durch ständige Abwechslung, aber auch Ablenkung im Alltag, fällt es Kindern und Jugendlichen heutzutage immer schwerer, den Fokus auf eine Sache zu legen. Mit Hilfe eines Hammers soll ein Nagel möglichst genau in einen Holzblock geschlagen und die gleiche Kerbe wieder getroffen werden. Klingt einfach, aber ist es das auch und wie viele Versuche werden wohl benötigt? Testen Sie selbst, wie es um Ihre innere Ruhe und Konzentration steht.

[Mitmachaktion des Deutschen Jugendherbergswerkes, Landesverband Baden-Württemberg e.V. und der TEN Academy](#)
ganztägig

Station 3

Technik, Roboter und programmieren in der Grundschule – Bildungsprojekte für die Kinder von morgen

Wohin geht die Reise der Grundschule im digitalen Zeitalter? Medien-, Produktions- und Informationskompetenz gehören zu den Schlüsselqualifikationen des 21. Jahrhunderts. Umso drängender ist die Frage geworden, auf welche Art und Weise digitale Medien und Techniken das entdeckende, forschende Lernen stärken und den Unterricht mit spannenden Bildungsprojekten nachhaltig bereichern können. Wir stellen spielerische Herangehensweisen und praktische Ideen vor, die zeigen, wie Grundschüler im kompetenten Umgang mit digitalen Medien gezielt gefördert werden können.

[Workshop von Klax](#)
ganztägig

Station 4

Abenteuer Abfall. Moderne Kreislaufwirtschaft nach dem Vorbild der Natur: Mit den „Themenkoffern für Kita und Grundschule/Orientierungsstufe“ Abfall erleben

Obwohl die Natur seit Jahrmillionen Abfälle produziert, kennt sie keine Abfallprobleme, denn alle Stoffe verbleiben in einem Kreislauf. Sie ist daher Vorbild für umweltorientierte, auf Recycling ausgerichtete Abfallwirtschaftssysteme. Am Beispiel tropischer Rieseninsekten wird der Stoffkreislauf der Natur erarbeitet: Wer möchte nimmt die Tiere selbst auf die Hand! Mit den Materialien aus den Themenkoffern werden die Erkenntnisse anschließend ohne großen Aufwand altersgerecht, anschaulich und handlungsorientiert auf unseren Müll übertragen.

[Workshop von JuP Umweltbildung](#)
11.00 Uhr - 16.00 Uhr

Sonderschau „Lernen zum Anfassen“, Halle 5, B21 und Ausstellung „Außerschulisches Lernen“



„Lernen zum Anfassen“ ist die didacta-Sonderschau zum außerschulischen Lernen. Die außerschulischen Lernorte im Didacta Verband und Partner präsentieren hier eine Auswahl ihrer vielfältigen Angebote, die Fach- und Lehrkräfte in den Unterricht integrieren können. An vier verschiedenen Stationen finden Workshops und Mitmach-Aktionen aus den Bereichen Natur, Technik, Gesellschaft, Geschichte und Kultur statt.

Weitere Informationen:

www.didacta.de/Ausserschulisches-Lernen.php